

Sonoma Update bis Apfel-Logo dann schwarz

Beitrag von „harling“ vom 5. August 2024, 13:45

Hi,

ich hab mich mal wieder selbst überlistet. Hatte gedacht, ich hätte alles fein und ordentlich, auch einen USB-Stick mit OpenCore gesichert und los - Sonoma Update gestartet. Jetzt komme ich bis an einen Punkt, das Apfel-Logo erscheint, darunter der Balken wandert bis ca. 40% nach rechts, dann erscheinen lila Querstreifen, kurz darauf wird es schwarz.

Wenn ich von meinem USB-Stick booten will, bekomme ich nur EFI und MacOs angezeigt, ich kann MacOs starten, das kommt aber genau soweit und bleibt hängen. Dummerweise habe ich den USB Stick am Mac vorher erstellt, komme jetzt von Windows nicht drauf, da mir der HFS Stick gar nicht angezeigt wird geschweige denn die EFI Partition auf dem Stick. Gibt es eine Taste oder Kombination, wie ich beim Booten eventuell wieder auf das vorherige Os (Ventura) zurückkomme? Ich hab das so lange nicht mehr gemacht, ich glaube ich habe auch in meiner plist die Diagnose abgeschaltet, daher kommen keine Details... ich nehme an, in die EFI auf der Festplatte komme ich ohne laufendes MacOS auch nicht ran?

Danke für jeden Tip bzw. Schubser in die richtige Richtung.

Grüße

Christian

Beitrag von „bluebyte“ vom 5. August 2024, 17:53

[harling](#)

Für die Zukunft kann ich dir nur folgenden Rat mit auf den Weg geben.

Für die Installation immer zwei USB-Medien verwenden.

Ein USB-Stick nur für die EFI. Den formatieren wir "stinknormal" im Format FAT32.

Ein USB-Stick nur für den Installer, Den formatieren wir im Format HFS-Plus.

Der separate EFI-Stick hat den Vorteil, dass die Partition nicht versteckt ist.

Der Stick lässt sich dadurch mit jedem Betriebssystem bearbeiten das FAT32 lesen und schreiben kann.

Dazu gehören sämtliche Windows-Versionen ab Windows 95, Linux, Mac OS.

Um unter Windows an die EFI-Partition zu kommen gibt es hier im Forum eine Anleitung

[EFI mit Windows mounten und reparieren](#)

Wer mit dem Terminal vertraut ist, der kann die EFI unter Windows auch im Terminal mit "diskpart" und "assign" einhängen. 😊

<https://superuser.com/question...i-partition-on-windows-10>

Auf jeden Fall brauchst du deswegen nicht gleich in Panik geraten.

Viel Erfolg!

Beitrag von „harling“ vom 7. August 2024, 10:56

[bluebyte](#)

Vielen Dank für den Tip, ich hab jetzt meine EFI wieder, damit mach ich mich mal weiter an das eigentliche Problem mit dem Stop beim Bootvorgang.

EDIT: Ich habe die EFI, habe versucht, alles zu aktualisieren (KEXTE, OC), leider gleiches Ergebnis - ich komme nicht weiter, es bleibt bei Lilu bzw. AHCI hängen, manchmal auch bei SuperIO (ich kann aus den ganzen Zeilen am Bildschirm nicht wirklich erkennen, wo der Fehler

begraben liegt).

Kann sich jemand meine EFI mal ansehen? Ich habe die System-Angaben rausgelöscht.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 7. August 2024, 13:53

[harling](#) ,

damit du mehr auf den schirm zu sehen bekommst:

uefi-apfs -hide verbose, mach da bitte mal den haken weg.

generell bei mindate und minversion, jeweils "-1" reinschreiben-> speichern.

nvr-am-prev-lang:kbd--> speichern

Key	Type	Value
-----	------	-------

prev-lang:kbd	String	de-DE:3
---------------	--------	---------

kernel-du hast kein amfipass.kext drin bitte hinzufügen-> siehe anhang, und das bootarg "-amfipassbeta" zu den bootargs hinzuschreiben.->speichern.

das ersteinmal von mir.

Ig 😊

Beitrag von „harling“ vom 7. August 2024, 14:50

[apfel-baum](#) - danke für die Hinweise, Änderungen habe ich alle eingetragen, auch AMFIPass noch hinzugefügt (wobei das meines Wissens nach dann ja erst bei Wifi zum tragen käme). Leider komme ich nicht in mein "aktualisiertes" Sonoma rein, aber auch nicht zurück zu Ventura. zumindest wird mir das nirgendwo angeboten. Mein Hack hängt nach kurzer Zeit und bleibt einfach stehen, reagiert auch auf keinen Tastendruck, nichts. Screenshot hier anbei. Das ist das letzte, was ich sehe.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 7. August 2024, 14:57

wenn du mal nach unten schaust- wird ein fehler erwähnt, der mit der aapl, die werte schiebt der nicht verarbeiten zu können-> richte dich hier nach -> <https://dortania.github.io/Ope...ake.html#deviceproperties>

-und nein, amfi hat nicht nur mit wlan bt zu tun, das wäre wohl der skywalk und weiteres, sondern auch sehr gerne mit allem was mit audio-video zu tun hat, z.b. webcams und oder auch remotedinge ala rustdesk...

lg 😊

edit,

hast du eine amd grafikkarte drin, füge bitte auch das "-radvesa" bootarg hinzu.

stelle dein bios so ein, das zuerst auf die grafikkarte zugegriffen, und nicht auf die igpu von der cpu zugegriffen wird

Beitrag von „harling“ vom 7. August 2024, 15:30

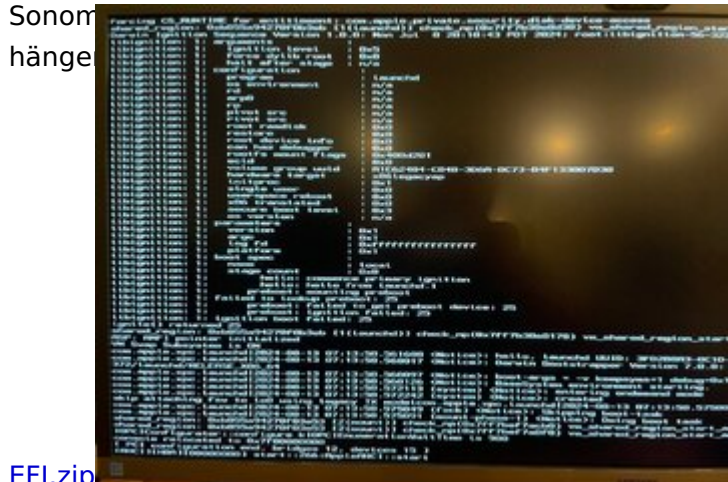
ich habe meine Hardware komplett in meinem Profil angegeben, habe eine MSI Radeon RX 560 Aero. Da ich denke, dass sich AMD auf den eigentlichen Chip bezieht, habe ich radvesa ebenfalls hinzugefügt, keine Änderung.

Auch den Fehler kann ich nicht erklären, egal was ich eintrage, bleibt das Ergebnis gleich - ich hätte 0300913E gewählt, da an der internen iGPU kein Display hängt, sondern an der zusätzlichen Karte.

AAPL,ig-platform-id	Comment
07009B3E	Used when the Desktop iGPU is used to drive a display
00009B3E	Alternative to 07009B3E if it doesn't work
0300913E	Used when the Desktop iGPU is only used for computing tasks and doesn't drive a display

Beitrag von „harling“ vom 13. August 2024, 09:37

Ich konnte zwar den Fehler bei AAPL beseitigen, da wird kein Fehler mehr angezeigt, dafür bleibt jetzt alles bei AppleAHCI: start hängen und nichts geht mehr, auch Tastatur reagiert nicht mehr an diesem Punkt, nur noch Reset möglich. Ich hätte auch versucht, Ventura statt Sonoma (AppleAHCI ist nicht mehr in der EFI, sondern nur noch in der bootrom (AppleAHCI ist hängemelos), bleibt aber auch an dieser Stelle hängen



[EFI.zip](#)

Beitrag von „apfel-baum“ vom 13. August 2024, 19:31

probiere die mal aus-zeitlimit erreicht.

und befasse dich mit dem guide-

vielleicht läuft die efi-oder nicht.

lg 😊

Beitrag von „harling“ vom 14. August 2024, 14:50

[apfel-baum](#) - ich kam gestern nicht mehr an den Rechner, wollte soeben Deine EFI runterladen (bin noch in der Arbeit), sie ist aber verschwunden. Hat mich jetzt gerade überrascht. Ich hätte sie gerne ausprobiert, hatte die Hoffnung, doch etwas zu finden, was ich falsch bzw. anders mache.

Ich habe mich sehr wohl mit dem Dortania Guide befasst, gestern nochmals mehrere Stunden versucht eine komplett neue EFI zu erstellen (da ich gesehen habe, dass auch OC auf 1.0.1 aktualisiert wurde), habe alle Kexte neu herunter geladen usw. um nochmals jeden Punkt zu checken gem. Guide. Resultat war gestern leider ernüchternd, da es gerade mal "12 Zeilen" weit bootet und danach stopt. Hab wohl wieder etwas falsch gemacht, ich denke im Driver-Abschnitt.

Es gib viele Frage, gerade wegen meinem Z370 Board, da steht mal, dass man etwas braucht, mal wieder doch besser rauslöschen usw.

Zwischenzeitlich hatte ich auch das Boot Disk Utility hier aus dem Wiki versucht, das aber mit Clover arbeitet, das hatte ich früher, will aber lieber bei OpenCore bleiben. Und eine Kombination scheiterte dann wieder an meinem "falschen" EFI.

Vielleicht bist du ja so gnädig und räumst mir nochmal ein paar Stunden ein, um deine EFI zumindest runterzuladen und es auszuprobieren. Vielen Dank.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 14. August 2024, 14:58

ok, der timer ist abgelaufen, daher uppe ich sie nocheinmal.

lg 😊

Beitrag von „harling“ vom 14. August 2024, 15:29

hab es runtergeladen, bin gespannt, versuche es heute Abend noch zu testen. "Eigentlich" nicht viel anders als meine EFI, bis auf zusätzliche Boot-Args und was mich wundert SecureBootModel auf Disabled statt Default. Brauche ich denn den NVIDIA Web Driver bei einer MSI Radeon RX 560 Aero? Zumindest steht das so im Guide, man soll es auf Default lassen.

- Big Sur and Above (11.0+): The recommended value is `Default`.
-

Beitrag von „apfel-baum“ vom 14. August 2024, 15:34

nein, nvidia ist zeug ala kepler usw.

den webdriver brauchst du auf der amdgrafikplattform nicht, ggf. die entsprechenden bootargs (für andere amd karten noch den nootered oder nootrx, aber nicht für deine derzeitige) , entweder /und für amd + intel-jenachdem was du nutzt oder nur zum berechnen "mitlaufen" lässt.

lg 😊

Beitrag von „harling“ vom 14. August 2024, 20:43

leider hat auch die neue EFI keine Auswirkungen. Wenn ich versuche mein MacOS der Festplatte zu starten, bleibt es bei SuperIO stehen. Beim Versuch Sonoma oder Ventura Recovery zu starten, sieht es immer noch aus wie bei Post #8.

Jetzt frag ich mich, ob ich ein deutlich älteres OS versuchen soll, das vielleicht unempfindlicher ist?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 14. August 2024, 22:30

hast du auch schon einen nvram reset gemacht?

lg 😊

Beitrag von „harling“ vom 14. August 2024, 22:57

ja, habe ich auch versucht - habe dazu meinen Stick verwendet, bei Deiner EFI habe ich die Option nicht

Beitrag von „apfel-baum“ vom 14. August 2024, 23:21

ok, ich dachte den hätte ich mit reingesetzt "siptoggle" und "nvramreset entry"

Ig 😊

...

ich bin etwas verwundert, die efi stammt von einen gigabyte z390 ud , etwas angepasst. "ansich" sollte die laufen, der fehler liegt wohl irgendwo im detail.

die wurde ja schon ein paar mal heruntergeladen, vielleicht meldet sich ja einer derer zum wort edit2

was sich anbitet ist dann immer die seriennummern neu zu generieren, und oder seine bestehenden einzusetzen,- da die mehrfach heruntergeladen wurde, ist es also möglich, das mehrere demnach mit den gleichen daten unterwegs wären

Beitrag von „harling“ vom 16. August 2024, 12:23

ich bin inzwischen so verwirrt, ich werde das alles mal neu sortieren, die verschiedenen EFIs vergleichen und nach dem Fehler suchen. Bei der Hitze wird das nichts, ich warte wohl auf's Wochenende. Danke aber schon mal für die Hilfe, auch wenn ich noch nicht über den schwarzen Bildschirm hinauskomme, aber das wird... wäre ja gelacht 😎

EDIT: Ich habe per Google ein EFI gefunden (Olarila) für Z270 boards und testweise geladen. Und siehe da - ich komme wieder auf meinen Mac, der tatsächlich auf Sonoma ein Update

gemacht hat. Jetzt weiß ich zumindest, dass mit meinem BIOS, der Festplatte bzw. Hardware alles in Ordnung ist.

Ich brauche also "nur noch" eine EFI, die ebenfalls durchstartet bis ins MacOS. Wie erwartet ist die gefundene [Distro](#)-EFI trotz OpenCore sehr anders, als was der Dortania Guide angibt, da komme ich auch auf keinen grünen Zweig damit. Und klar - das wird nicht hier im Forum supported genau aus dem Grund, ist mir auch klar.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 16. August 2024, 12:35

falls du das noch nicht gemacht hast- da es mit der olalila efi läuft,- erstelle dir damit, so noch nicht gemacht, z.b. via eines fullinstallers -> <https://mrmacintosh.com/macOS-...load-directly-from-apple/> und tina einen fullinstallerstick, so mußt du nicht jedesmal den kram noch separat herunterladen und sparst dir zeit.

lg 😊

Beitrag von „harling“ vom 16. August 2024, 14:37

jetzt habe ich die alte EFI vom Hacki auf OC 101 aktualisiert, AMFIPass.kext und RestrictEvents.kext hinzugefügt - jetzt läuft es deutlich weiter, aber ich bleibe in einer Schleife hängen. Vorher steht etwas von AMFI Launch Constraint Violation...



Die Zeilen zwischen AirPlayXPCHelper bzw. bluetoothd kommen immer wieder, an dieser Stelle geht es nicht weiter. Hier meine aktuelle EIF: [EFI.zip](#)

Beitrag von „bluebyte“ vom 18. August 2024, 15:40

Nur ein kleiner Hinweis. Die Reihenfolge der Kext ist wichtig.

"Lilu.kext" muss immer zuerst geladen werden.

Nur die Reihenfolge der Texte geändert.

Die Probleme mit Bluetooth kenne ich auch noch vom Lenovo T520.

Da kam immer ein Timeout, dass sich dauernd wiederholt hat.

Ruhig mal den Rechner anlassen und ca. 5 Minuten warten.

Kommt da bei dir auch ein Timeout, dann liegt es an einer falschen Konfiguration von Bluetooth.

AppleKeyStore in Zusammenhang mit Bluetooth deuten darauf hin.

War jedenfalls bei mir so.

Was mir mehr Kopfschmerzen bereitet, dass ist deine USB-Konfiguration.

Habe die info.plist von deinem USB.kext mal im PLIST-Editor geöffnet.

Alle Ports sind auf "HighSpeed" mit Connector-Type 3 konfiguriert.

Bei den meisten Ports ist die Port-Nummer durch Rauten demaskiert.

Hast du eine PCIe-Karte für Bluetooth und WLAN laufen?

Wenn ja, dann muss dort ein Kabel für Bluetooth an einem internen USB-Hub angeschlossen werden. Die Port-Nummern deiner internen USB-Hubs sind ebenfalls durch Rauten deaktiviert. Das darf dann natürlich nicht sein.

Fazit: eine ziemlich besch.... USB-Konfiguration und mit ziemlicher Sicherheit ist dort auch der Hund begraben.

Mach das bitte noch einmal.

Für die Konfiguration brauchst du einen USB-Stick für USB2 und einen USB-Stick für USB3.

USB2 hat einen schwarzen Anschluss.

USB3 hat einen blauen Anschluss.

Mannomann, USB ist wohl nicht so dein Ding, oder?

[Problem mit USBMap.kext](#)

Beitrag von „harling“ vom 18. August 2024, 16:24

[bluebyte](#) Vielen Dank für die Hinweise. Da hast Du recht, mit diesem USB Kram hab ich schon vor einer Weile gehadert, aber dann lief es eigentlich gut aus meiner Sicht... na ja.

Ich hab am Motherboard 2 USB2 und 4 USB3 Ports und dazu innen an F-USB1 die Bluetooth/WLAN Karte angeschlossen. Dann setze ich mich mal nochmal an diese komische USB.kext.

UPDATE: Ich habe jetzt aufgegeben und meinen Ausflug nach Sonoma beendet. Ich habe gestern Ventura komplett frisch installiert direkt mit meiner alten vorhandenen EFI auf der Festplatte, hat wunderbar funktioniert und ich habe wie vorher auch wieder WLAN, Bluetooth,

Freigabe per AppleWatch, Facetime etc.

Jetzt kann ich mir die USB.kext in Ruhe ansehen und bearbeiten und mir dann überlegen, ob ich den Ärger mit Sonoma nochmal angehe. Bin gerade mit der weggefallenen Unterstützung meiner WLAN-Karte nicht so überzeugt, die hatte ich ja extra gekauft, da sie bisher OOB funktioniert hat. Vielen Dank an alle, die mir bei diesem Kuddelmuddel geholfen haben!

Beitrag von „harling“ vom 19. August 2024, 20:04

[bluebyte](#) - ich hab per Windows PE gestartet, alle notwendigen Schritte befolgt und eine neue USBMap.kext erstellt. Mein Mac startet auch ganz brav damit, aber wie kann ich denn nun prüfen ob alles richtig ist? Mit welchem Programm hast Du die Screenshots gemacht?

Beitrag von „bluebyte“ vom 20. August 2024, 09:11

Screenshots? Bitteschön!

Shift-Windows-3 kompletten Bildschirm sichern

Shift-Windows-4 mit dem Fadenkreuz den Bereich auswählen und sichern

Shift-Windows-5 öffnet sich ein Pulldown-Menü.

Da können auch Bildschirminhalte als Video aufgenommen werden.

Learning by doing!!!

Mit PE-Windows habe ich das auch gemacht.

Jetzt das Hackintool installieren.

Bei USB unten auf den Besen klicken.

Auf den Kreisverkehr drücken.

Die USB-Ports werden dadurch aktualisiert.

Davon einen Screenshot machen.

Hier hochladen.

Mir vielleicht mal ein "Gefällt mir" geben.

Viel Erfolg!!!

Beitrag von „harling“ vom 20. August 2024, 10:50

Meine Frage war bisserl blöd gestellt, sorry. Mir ging es um das Tool, das die USB-Ports darstellt, was dann per Screenshot hier abgebildet war. Ich werde die Hackintools installieren und sehen, welche Infos ich da bekomme. Vielen Dank für den Hinweis.

Beitrag von „harling“ vom 21. August 2024, 12:02

[bluebyte](#) Hier mein Screenshot der aktuell zugewiesenen Ports. Er hat unter Windows die Ports 4-6 als USB2 erkannt und automatisch den dazugehörigen USB3 Ports 20-22 zugeordnet. Jetzt erscheinen sie hier alle als USB3. Ein USB2 Stick wird aber erkannt und funktioniert auch. Muss ich meine USBMap.kext nochmal ändern und diese Ports irgendwie auf USB2 stellen?

Beitrag von „bluebyte“ vom 24. August 2024, 13:24

[harling](#) Glückwunsch. Sieht doch ganz gut aus.

Den USB-Type kannst Du sogar von Hand ändern.

1. Rechtsklick auf den USB.kext -> Paketinhalt anzeigen
2. In den Ordner Contents wechseln
3. Info.plist mit einem PLIST-Editor öffnen
4. Den Baum IOKitPersonalities öffnen
5. Die jeweiligen Ports anpassen

Ich habe hier mal einen Ausschnitt von meinem USB.kext hochgeladen.

HS=HighSpeed steht für USB 2.0

SS=SuperSpeed steht für USB 3.0

Der Connector-Type für USB 2.0 ist "0"

Der Connector-Type für USB 3.0 ist "3"

Der Connector-Type für Internal ist "255"

Bei dir müsste bei HS01, HS03, HS04 der Connector-Type "0" sein. #

Ich gehe mal stark davon aus, dass in HS02 (0x14200000) ein Dongle sitzt.

Das zeigt mir jedenfalls der Wert 480 Mbs. Standard-Geschwindigkeit für so etwas.

Wenn der Anschluss regelmässig als Anschluss für Tastatur oder Maus benutzt wird, dann kann man den auch auf "Internal" setzen.

Den PLIST Editor gibt es im App Store.

Für einen Hackintosher und auch Macianer ist das gut angelegtes Geld.

<https://apps.apple.com/de/app/plist-editor/id1157491961>

Viel Erfolg und ein schönes und erholsames Wochenende

Beitrag von „harling“ vom 24. August 2024, 21:55

super Anleitung, vielen Dank. Dann passe ich HS01-04 noch entsprechend an von 3 auf 0. Hab das gleich am PC mit ProperTree gemacht. Jetzt stimmt der Teil meines Hackintosh wenigstens.